



Geschäftsanhahnung Brasilien

Business-Potential für deutsche Zulieferer der Luftfahrtindustrie

Berlin, 14.03.2016

Geschäftsanhahnung Brasilien aus dem BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU São Paulo und São José dos Campos, 24.-28.10.2016

Die Delegationsreise ist ein Projekt des Markterschließungsprogramms für KMU, das aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BmWi) gefördert wird. Ziel ist es, deutsche Unternehmen durch den gezielten Auf- bzw. Ausbau von Geschäftskontakten zur Erschließung des Absatzmarktes Brasilien zu unterstützen. Es ist eine Begleitung der Reise durch das BmWi auf politischer Ebene geplant. Im Vorfeld der Reise erhalten die Teilnehmerfirmen spezifische Kompaktinformationen zur Branchen- und Marktsituation, zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und Einfuhrbestimmungen. In Brasilien werden sie ihre Produkte, Technologien und Dienstleistungen einem ausgewählten Fachpublikum präsentieren. Individuell vereinbarte Geschäftstermine mit brasilianischen Entscheidungsträgern und hochrangigen Vertretern von Fachverbänden sowie technische Firmen- und Objektbesuche schaffen die Grundlage für neue Kooperationen und ermöglichen zukünftige Auftragsakquisitionen.

Die brasilianische Luft- und Raumfahrtindustrie ist die größte Lateinamerikas und ist in den letzten Jahren verstärkt in die globale Wertschöpfungskette einbezogen worden. Die Branche in Brasilien wird hauptsächlich vom brasilianischen Flugzeughersteller Embraer (Empresa Brasileira de Aeronáutica) dominiert. Embraer, der drittgrößte Flugzeughersteller weltweit, hat sich auf Geschäftsflugzeuge und Regionaljets mit bis zu 120 Sitzen spezialisiert und ist in über 80 Ländern der Welt aktiv. Dem Unternehmen ist es gelungen, seinen Marktanteil in den letzten Jahren immer weiter auszubauen. Embraer ist seit Jahren exportfokussiert und ist Marktführer im Segment der Flugzeuge mit 70 bis 130 Sitzplätzen im Bereich Commercial Aviation. Die Firmenzentrale, zahlreiche Zuliefererfirmen sowie circa 100 Forschungs- und Technologieeinrichtungen sind in São José dos Campos im Bundesstaat São Paulo angesiedelt.

Durchgeführt wird die Geschäftsanhahnung von dem erfahrenen Projektträger AHK Brasilien am Standort São Paulo in Zusammenarbeit mit dem Marketing- und Beratungsunternehmen SBS systems for business solutions. Das Angebot richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen, Selbständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister. Der Eigenanteil zur Teilnahme beläuft sich je nach Unternehmensgröße auf € 500-1.000 zzgl. individueller Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten. Anmeldung bis zum 15. Juli 2016 möglich und weitere Informationen zur Geschäftsanhahnung Brasilien unter www.german-tech.org verfügbar. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.

AHK Brasilien – São Paulo
Herr Ricardo Castanho
Tel.: (+55 11) 5180 2321 – E-Mail: awi@ahkbrasil.com
www.ahkbrasil.com

SBS systems for business solutions
Herr Thomas Nytsch
+49 (0)30 2601 2377 – E-Mail: info@sbs-business.com
www.sbs-business.com – www.german-tech.org

 **0800 - 7240016**
kostenlose Rufnummer
nur für Deutschland

Kooperationspartner

Fachpartner

Durchführer

